



REISEINFORMATIONEN 2019

Reise 4209

Kanada

**Vom Bärenland
zum Reich der Wale**



Inhalt

Reiseverlauf.....	4
Ihre Reise von A-Z:	7
1. Ausrüstungsliste.....	7
2. Bahnreise / Zug zum Flug	8
3. Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche	8
4. Devisen- und Zollbestimmungen	10
5. Einreisebestimmungen kurz & knapp	10
6. Spezifische Einreisebestimmungen für Ihre Reise	11
7. Geld und Kreditkarten.....	13
8. Gesundheitsbestimmungen.....	13
9. Klima.....	14
10. Nebenkosten	15
11. Sprache	16
12. Strom	16
13. Transport	16
14. Unterbringung	17
15. Verpflegung.....	17
16. Versicherungen.....	17
17. Zeit.....	18

Reiseverlauf

1. Tag: In Richtung Rocky Mountains

Abflug nach Kanada, Ankunft in Calgary und Hoteltransfer.
Hotelübernachtung in Calgary.

2. Tag: Auf nach Banff

Wir verlassen die Stadt und gelangen in die fantastische Bergwelt der Rocky Mountains. Eine erste Wanderung führt uns tief in den Johnston Canyon. Die enge Schlucht gehört zu den beliebtesten Wanderwegen im Nationalpark. Wir gehen bis zu den Upper Falls, je nach Zeit und Lust vielleicht ein Stück weiter. GZ 2-3 Stunden, 240 Hm. 2 Zeltübernachtungen im Banff-NP. 175 km.

3. Tag: Leuchtende Bergseen

Lake Louise und Moraine Lake: zwei weltberühmte, türkisblaue Gletscherseen stehen heute auf dem Programm. Ein Paradies für Naturliebhaber und Fotografen – Kameras nicht vergessen! Natürlich unternehmen wir eine kleine Wanderung in der Region. GZ ca. 3 Stunden, 370 Hm. Wer mag, kann sich am Moraine Lake ein Kanu mieten und die umliegende Bergwelt vom Wasser aus genießen (fakultativ, ca. 1 Std.). Anschließend Rückfahrt nach Banff. 130 km.

4. Tag: Yohos Wasserfälle

Unsere Wanderung führt in die raue und wilde Bergwelt der Rockies. Die Laughing Falls und Takakkaw Falls gehören zu den beliebtesten Wasserfällen, die Westkanada zu bieten hat. GZ 2-3 Stunden, 300 Hm. Anschließend fahren wir gen Westen weiter nach Revelstoke. 2 Zeltübernachtungen beim Revelstoke-NP. 280 km.

5. Tag: Abenteuer Revelstoke

Wir verbringen einen erlebnisreichen Tag in Revelstoke, die Region hat für jeden Geschmack was zu bieten. Die Mutigen unter uns können an einer geführten Rafting-Tour auf dem Illecillewaet River durch die Stromschnellen teilnehmen (fakultativ, englischsprachig, ca. CAD 160). Wer nicht raften möchte, kann mit der Reiseleitung eine Wanderung im Revelstoke-NP unternehmen. Hier genießen wir tolle Blicke auf die Rockies. GZ 3-4 Stunden, 340 Hm. Wer es hingegen heute ruhig angehen lassen mag, der kann die Blicke bei einer gemütlichen Gondelfahrt schweifen lassen (fakultativ, ca. CAD 90) und Spaziergänge auf eigene Faust unternehmen.

6. Tag: Shuswap Lakes

Auf der Weiterfahrt gen Westen erwarten uns abwechslungsreiche Eindrücke: Berggipfel, riesige Seen, wüstenähnliche Täler. Das alles an einem Tag! Unterwegs haben wir Zeit für Fotostopps und können uns die Beine vertreten. Lodgeübernachtung bei einem Stamm der First Nations. 160 km.

7. Tag: Cache Creek – Goldrauschfeeling

Bei Kamloops wandern wir am gleichnamigen See. GZ 1-2 Stunden. Am späten Nachmittag erreichen wir die historische Hat Creek Ranch, wo wir unser Camp aufschlagen. Wir runden den Tag mit einem Spaziergang durch das Museumsgelände der Ranch ab und können einiges über die Zeit des Goldrauschs lernen. Zeltübernachtung (keine Duschen). 160 km.

8.-11. Tag: Back Country Adventure

Typisch kanadisch geht es an den kommenden Tagen zu: wir fahren immer weiter in die schier endlose Wildnis. Die Spuren der Zivilisation lassen wir hinter uns. Tief in den Wäldern liegt die entlegene Ranch, auf der wir übernachten. Jetzt sagen einige "Wow, das ist ja ein spannendes Abenteuer", aber es kommt besser. Am nächsten Morgen gehts es weiter: zu Fuß ins unberührte Backcountry der Coast Mountains. Spannender geht es kaum. Unser Camp liegt an einem versteckten Bergsee, umringt von Gipfeln. GZ 2 x 6-8 Stunden, 1 x ca. 5 Stunden, 400 Hm. 2 Ranchübernachtungen und 2 Zeltübernachtungen im Hinterland. 220 km an Tag 8. (3 x F, 3 x M, 4 x A)

12. Tag: Auf nach Whistler

Wir verlassen unsere abenteuerliche Ranch und machen uns auf den Weg nach Whistler. Wasserfälle säumen quasi den Weg. Am frühen Nachmittag erreichen wir den gemütlichen Ort und haben Zeit zur freien Verfügung. 2 Zeltübernachtungen in Whistler. 235 km. (F)

13. Tag: Garibaldi Provincial Park

Das Umland von Whistler ist im Sommer ein wahres Wanderparadies. Der Garibaldi Park bietet Trails für jeden Geschmack – herrliche Natur und tolle Weitblicke sind bei gutem Wetter garantiert. Wir wählen den beliebten Trail zum Garibaldi Lake. GZ 5-6 Stunden, 900 Hm. Wer es lieber etwas entspannter angehen möchte, kann natürlich im Ort bleiben bzw. eine kleine Wanderung im Tal auf eigene Faust unternehmen.

14. Tag: Sea to Sky Highway

Fahrt gen Süden. Langsam lassen wir die hohen Berge hinter uns und gelangen an die Küste. Unterwegs schauen wir uns die

Shannon Falls an und wandern zum Stawamus Chief im gleichnamigen Provincial Park. GZ 1-2 Stunden. Dann geht es weiter nach Vancouver, der wunderschönen Multi-Kulti-Metropole am Pazifik. Nachmittags bleibt genug Zeit für individuelle Erkundungen. Wer mag, kann sich ein Fahrrad leihen und durch den Stanley Park radeln (fakultativ). 2 Hotelübernachtungen in Vancouver. 120 km.

15. Tag: Walbeobachtung & Victoria

Nach all der frischen Bergluft erwartet uns heute eine frische Meeresbrise am Pazifik. Statt der einfachen Überfahrt nach Vancouver Island kombinieren wir die Passage mit einer Walbeobachtungstour (ca. 4 Std.). In Victoria haben wir dann nachmittags Zeit, die pittoreske Stadt zu Fuß zu erkunden. Neben dem Hafengebiet gehören die Butchart Gardens zu den absoluten Highlights. Später geht es zurück aufs Festland, so dass wir am frühen Abend wieder in Vancouver sind. (F)

16. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. (F)

17. Tag: Ankunft

Ihre Reise von A-Z:

1. Ausrüstungsliste

- Reisepass, Flugticket, Zahlungsmittel
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Tagesrucksack (ca. 25 l Volumen) evtl. mit Regenschutz
- Schlafsack bis 0°C, eine einfache Isolierschaummatte wird gestellt (die Mitnahme einer Therm-a-Rest Matte wird empfohlen)
- Gut eingelaufene, knöchelhohe Trekkingschuhe mit Profil
- Warme Kleidungsstücke (Pullover, Fleecejacke), Kopfbedeckung, Wollsocken, Funktionsunterwäsche Langärmelige T-Shirts/ Hemden
- Gute Regenbekleidung
- Badesachen, Handtuch
- Reiseapotheke, persönliche Medikamente
- Sonnenschutz
- Insektenschutz (kann auch vor Ort gekauft werden, kanadische Mittel wirken oft besser als deutsche)
- Taschenlampe (vorzugsweise Stirnlampe), Ersatzbatterien
- Wasserflasche
- Fotoausrüstung, Reserve-Akkus
- Teleskop-Wanderstöcke (möglichst zusammenschiebbar, da lange/starre Stöcke häufig als Sperrgepäck aufgegeben werden müssen und dafür zusätzliche Gebühren am Flughafen anfallen können)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)

Da es gelegentlich vorkommt, dass Gepäck verspätet ins Zielgebiet nachgeliefert wird, empfehlen wir dringend, Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen und nicht ins Hauptgepäck zu geben.

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfen Sie daher vor Abreise den Zustand Ihrer Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Den beliebten Wikinger-Wanderrucksack sowie weitere Ausrüstungsgegenstände für Ihre Reise erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter: www.wikinger.de/shop.

"25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner **Globetrotter Ausrüstung** www.globetrotter.de"

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.urlaubscheckliste.de

2. Bahnreise / Zug zum Flug

Sie können über Wikinger Reisen die Bahnreise ab/an Ihrem deutschen DB-Heimatbahnhof (Rail&Fly) zu Ihrer Reise dazu buchen. Die genauen Preise und Bedingungen für die Bahnfahrt entnehmen Sie bitte unserer Ausschreibung im Katalog oder im Internet.

In dem Bahn-Angebot von Wikinger Reisen ist die Sitzplatzreservierung nicht enthalten. Wenden Sie sich bitte rechtzeitig an eines der DB Reisezentren, ein Reisebüro mit DB Agentur oder die gebührenpflichtige Hotline-Nummer des DB Reise Service unter der Rufnummer (0049) 01806 996633 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf, aus dem Ausland Tarif gem. Anbieter). Sie können die Reservierung auch schon vornehmen, bevor Sie Ihre Fahrkarte in den Händen halten.

Für Fahrten innerhalb Deutschlands ist die Sitzplatzreservierung auch online möglich auf der Webseite der Deutschen Bahn (www.bahn.de) - auch ohne dort ein Ticket zu kaufen.

3. Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

Kurzfristige Erreichbarkeit vor Ihrer Reise

Bitte teilen Sie uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt Ihre Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir Sie im Falle von kurzfristigen** Flugverschiebungen, Streiks oder anderen **dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.**

Bitte informieren Sie uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „**vegetarische Verpflegung**“ oder „**getrennte Betten**“. Leider können wir Wünsche, die wir

weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten nicht mehr berücksichtigen.

Wünsche für Ihre Reise sollen in realistischem Rahmen liegen. Bei Gruppen im Allgemeinen und Reisen mit Camping im Besonderen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und/oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von zuhause angesetzt und erwartet werden können.

Aufgrund der kanadischen Gesetzgebung muss sich unser Partner vor Ort von Ihnen eine **Erklärung bezüglich der Anerkennung und Annahme von Risiken** abzeichnen lassen (nach Ankunft in Kanada am ersten Reisetag). Diese **Erklärung führt nicht zu einer Einschränkung der EU-Pauschalreiserechtl. d.h.** Ihre Rechte laut Reisebedingungen bleiben dadurch unberührt. Hintergrund sind die in den USA zulässigen Klagen in Millionenhöhe.

Das von nordamerikanischen Juristen erstellte Formular lässt diesen Hintergrund nicht deutlich genug hervortreten. Einfach ausgedrückt bedeutet es: "Wenn etwas passiert, sind wir als lokaler Leistungsträger nicht haftbar zu machen. Wenden Sie sich an Ihren Reiseveranstalter. Der ist nach europäischem Recht verpflichtet für Ihren Schaden aufzukommen".

Grundsätzlich gilt: Sie haben einen Reisevertrag mit der Firma Wikinger Reisen GmbH geschlossen. Wikinger Reisen wiederum haftet für seine Vertragspartner, die die vertraglichen Leistungen vor Ort erbringen. Kommt es zu einer fehlerhaften Leistung oder gar zu einem Sach- oder Personenschaden aufgrund eines Fehlers des Leistungsträgers, steht Wikinger Reisen Ihnen gegenüber in der Verantwortung bzw. Haftung. Ihr Vertragspartner Wikinger Reisen kann sich also nicht aus der Verantwortung stehlen, indem er Sie auf die ausführende Agentur verweist. Der Gesetzgeber möchte damit vermeiden, dass Sie bei einem Schaden im Stich gelassen werden, falls der örtliche, wirtschaftlich meist schwächere Partner des Reiseveranstalters durch das Schadensereignis Insolvenz anmeldet. Als Kunde eines Pauschalreiseveranstalters sind Sie von diesem Szenario ausgenommen, weil immer das Unternehmen für den Schaden aufkommt, bei dem Sie die Reise gebucht haben. Nicht umsonst

gilt das europäische Pauschalreiserecht als das strengste der Welt. Und genau diese verbraucherfreundliche Rechtsnorm bleibt für Sie in jedem Fall bestehen.

4. Devisen- und Zollbestimmungen

Landes- und Fremdwährung darf unbeschränkt ein- und ausgeführt werden. Bei Beträgen im Wert von über 10.000 CAN\$ ist jedoch eine Deklaration erforderlich. Gegenstände für den persönlichen Bedarf dürfen zollfrei eingeführt werden.

Gegenstände wie Videokameras, Sportartikel o. ä. müssen bei der Einreise deklariert und bei der Ausreise wieder vorgelegt werden. In Kanada gelten strenge Regelungen für die Einfuhr von Lebensmitteln, wir empfehlen daher, auf das Mitbringen von Lebensmitteln zu verzichten. Rezeptpflichtige Medikamente müssen auf jeden Fall bei der Einreise deklariert werden und dürfen nur in der Originalverpackung samt Umverpackung unter Mitführung des Beipackzettels und mit einer englischen Bestätigung des Arztes eingeführt werden.

Das Bundesministerium der Finanzen stellt Reisenden kostenfrei die **App "Zoll und Reise"** zur Verfügung. Diese kann Urlaubern helfen, schnell und einfach herauszufinden, welche Waren bei der Einreise nach Deutschland erlaubt sind und wovon man besser die Finger lassen sollte. Zur App gelangen Sie über die Website des Ministeriums (<http://www.bundesfinanzministerium.de>) unter Punkt „Service“.

5. Einreisebestimmungen kurz & knapp

Auf einen Blick:

- VISUM erforderlich? Nein, nur eTA (Details unten)

Erste Schritte

- SOFORT: Namen auf Ihrer Buchungsbestätigung kontrollieren - uns muss unbedingt Ihr vollständiger Name laut maschinenlesbarem Teil des [Reisepasses](#) vorliegen
- SOFORT: Gültigkeit des [Reisepasses](#) kontrollieren und ggf. rechtzeitig beantragen. Generell gilt: Gültigkeit mind. 6 Monaten über das Reiseende hinaus = ausreichend.

- **SOFORT:** Mit den nachfolgenden Bedingungen vertraut machen und ggfs. Fristen im Kalender eintragen

Bitte bedenken Sie, dass sich Einreisebestimmungen kurzfristig ändern können. Aktuelle Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt oder der zuständigen Botschaft.

Für Gäste, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, können andere Bestimmungen für die Einreise gelten. Die für nicht-deutsche Staatsbürger gültigen Bestimmungen können Sie einfach und schnell auf unserer Internetseite abfragen unter www.wikinger-reisen.de/pass.php

In diesem Zusammenhang beachten Sie bitte den Punkt 8 in den Allgemeinen Reisebedingungen der Wikinger Reisen GmbH. Die AGB finden Sie in unseren Katalogen sowie unter www.wikinger.de.

6. Spezifische Einreisebestimmungen für Ihre Reise

Zur Einreise nach Kanada benötigen Sie kein Visum. Es genügt der maschinenlesbare Reisepass, der noch mindestens bis zum Ende der Reise gültig sein muss.

Electronic Travel Authorization (**eTA**) für Einreise nach Kanada:

Alle Flugreisenden ohne Visumpflicht, also z. B. Deutsche, Österreicher und Schweizer Bürger, müssen vor dem Abflug die Einreisegenehmigung nach Kanada online beantragen.

Ziel des Programms ist nach Angaben von *Citizenship and Immigration Canada (CIC)* die erhöhte Sicherheit an den Außengrenzen und in Flugzeugen mit Ziel Kanada, weil potenziell gefährliche Reisende gar nicht erst einsteigen können. Der Antrag kann in englischer oder französischer Sprache gestellt werden.

Folgendes sollten Sie unbedingt für den Online-Antrag bereithalten:

- Gültiger Reisepass
- Kreditkarte (VISA oder Mastercard)

Der Link zum Antrag:

<http://www.cic.gc.ca/english/visit/eta.asp>

Wichtiger Hinweis: Es existieren private Webseiten, die vorgeben von der kanadischen Regierung zu sein. Diese Webseiten verlangen viel Geld und geben vor, dafür den Antrag für die eTA-Reisegenehmigung für Sie einzuholen. Nutzen Sie daher bitte ausschließlich den oben angegebenen Link zur offiziellen Webseite.

Da es nicht jedem leicht fallen wird, das Formular in englischer oder französischer Sprache auszufüllen, stellt die CIC Erläuterungen in einigen Sprachen zur Verfügung zu stellen. Die deutsche Version der Erläuterung finden Sie [hier](#) (PDF, 1,1 MB).

Das Verfahren ist **schnell, einfach und papierlos**. Benötigt wird für den Antrag ein gültiger Reisepass, eine E-Mail-Adresse und eine Kreditkarte zur Zahlung der Gebühr. Das Antragsverfahren wird über eine gesicherte und verschlüsselte Verbindung abgewickelt, sodass die persönlichen Daten und die Zahlungsangaben nicht in falsche Hände geraten können. Der Prozess wird mit CAN\$ 7 pro Person berechnet. Die eTA ist anschließend bis zu fünf Jahre gültig.

INFO ZUR PASSNUMMER

Bei der Angabe Ihrer Passnummer beachten Sie bitte, dass sich die Seriennummer in deutschen Reisepässen aus den Ziffern 0-9 und Buchstaben des lateinischen Alphabets zusammensetzt.

Grundsätzlich besteht diese alphanumerische Seriennummer in deutschen Pässen IMMER aus 9 Zeichen!

In Ausnahmefällen kann die Seriennummer nur aus Buchstaben (auch hier: 9 Zeichen) bestehen. Zur Vermeidung sinntragender Wörter und zur Sicherstellung der Lesbarkeit wurde auf die Verwendung der Vokale (A, E, I, O, U) und bestimmter Buchstaben (B, D, Q, S) verzichtet!

Geben Sie zum Beispiel ein O (Buchstabe O) statt einer 0 (Ziffer Null) an, ist Ihre **Passnummer ungültig und kann zu Problemen bei gebuchten Leistungen, bei einer Visabeantragung oder gar Ihrer Einreise kommen!**

Hinweis: sofern Sie unsicher sind, die ETA eigenständig zu beantragen, haben Sie die Möglichkeit, dies **über unseren Partner Visum24 oder einen Anbieter Ihrer Wahl** zu tun. Natürlich kostet Sie dieser Service **zusätzliche Gebühren**. Hier geht es zu unserem Partner:

<https://www.wikinger-reisen.de/visum.php>

Bitte beachten Sie, dass eine detaillierte Beratung bzw. eine Beantragung der eTA über Wikinger Reisen ausgeschlossen ist. Zuständig sind allein die kanadischen Behörden. Gerne helfen wie oben genannt auch Visadienstleister.

Alle Reisenden sollten, um die Kosten des Aufenthaltes decken zu können, über genügend finanzielle Mittel verfügen. Schon vor der Abreise müssen Sie die Rückreise gewährleisten können, beispielsweise durch das Rückflugticket.

7. Geld und Kreditkarten

Währungseinheit in Kanada ist der Kanadische Dollar (CAD). Wir empfehlen, falls gewünscht, die Mitnahme von Kanadischen Dollar in bar in kleineren Scheinen. Kreditkarten sind gängiges Zahlungsmittel und werden überall akzeptiert. Am weitesten verbreitet sind VISA und Eurocard/Mastercard. Ebenfalls möglich ist z. T. die Barabhebung mit der EC-Karte – bitte beachten Sie hierbei, dass Ihre Karte mit dem „Maestro“-Zeichen versehen sein muss. Bestimmte Dienstleistungen, wie z.B. das Mieten eines Mietwagens, sind ohne Kreditkarte nicht möglich. Bitte klären Sie vor Ihrer Reise mit Ihrem Bankinstitut, ob Ihre EC-Karte für die Verwendung im Ausland freigeschaltet ist.

Wechselkurs (Stand Juni 2018)

1 EUR = 1,64 CAD

8. Gesundheitsbestimmungen

Pflichtimpfungen:

- keine

Empfohlene Reiseimpfungen:

- Tetanus-, Diphtherie-, Polio-Impfung

Besonderheiten:

- keine

Generelle Empfehlung:

- Für individuelle Auskünfte kontaktieren Sie bitte Ihren Hausarzt, die Gesundheitsämter oder Tropeninstitute
- Auch wenn Sie eine Auslandsreisekrankenversicherung abgeschlossen haben, verlangen viele Ärzte, Krankenhäuser und Rettungsdienste zunächst eine Vorauszahlung. Da die Kosten für die ärztliche Behandlung weit über denen in Deutschland liegen können, empfehlen wir die Mitnahme einer Kreditkarte.

Weitere Informationen:

- Aktuelle reisemedizinische Länderinformationen finden Sie jederzeit aktuell bei Centrum für Reisemedizin unter www.crm.de.
- In Kanada ist besonders im Juli und August mit Moskitos zu rechnen. Bitte versorgen Sie sich vor Reisebeginn in Deutschland (oder besser noch: in Kanada) mit Mücken- bzw. Moskitoschutzmitteln. Erfahrungsgemäß sind deutsche Schutzmittel nicht so wirksam wie kanadische.

9. Klima

Das Klima in Kanada ist geprägt durch trockene, warme Sommer mit Temperaturen bis zu 30°C und sehr kalte Winter, die Temperaturen bis zu -40°C erreichen. An der Küste British Columbias finden wir milde Winter und nicht zu heiße Sommer. Regenfälle sind hier häufig.

Vancouver	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max. Temp. °C	6	8	10	13	17	19	22	22	19	14	9	6
Min. Temp. °C	0	1	2	5	8	11	13	13	10	6	3	1
Niederschlag mm	146	121	102	69	56	47	31	37	60	116	155	172

Calgary	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max. Temp. °C	-4	-2	3	11	17	20	24	23	18	12	3	-2
Min. Temp. °C	-16	-14	-9	-3	3	7	9	8	3	-1	-9	-13

Temp. °C												
Nieder- schlag mm	14	15	20	27	54	82	65	57	40	18	16	14
Banff	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max. Temp. °C	-4	-2	3	12	17	21	24	23	18	12	3	-2
Min. Temp. °C	-17	-14	-10	-3	2	6	8	7	3	-2	-8	-13
Regentag/ Monat	9	10	11	10	11	14	11	12	8	6	7	8

10. Nebenkosten

Kosten für die Verpflegung sind im Reisepreis nicht enthalten. Für die Mahlzeiten während der Campingtage können Sie ca. 20-25 EUR pro Tag einkalkulieren. Es bietet sich an, die Verpflegungskosten aus einer Gruppenkasse, in die jeder Reisende zu Beginn einzahlt, zu bestreiten. Für eine Mahlzeit im Restaurant können Sie mit ca. 20-25,- CAN\$ (ohne Getränke) rechnen. Darüber hinaus empfehlen wir ein angemessenes Budget für Getränke, Trinkgelder, fakultative Ausflüge, Souvenirs und persönliche Einkäufe einzuplanen.

Wir sehen Trinkgelder als eine freiwillige Leistung an, über deren Vergabe jeder Reisegast selber entscheiden sollte. Bitte bedenken Sie jedoch, dass Trinkgelder in vielen Kulturen üblich und auf Grund des relativ niedrigen Lohnniveaus wichtiger Bestandteil des Einkommens sind.

In Kanada ist es üblich, an Servicemitarbeiter ein Trinkgeld in Höhe von 15-20% der in Anspruch genommenen Leistungen zu entrichten. Das Trinkgeld stellt einen wesentlichen Bestandteil des Einkommens dar und sollte natürlich auch im richtig empfundenen Verhältnis zu der subjektiv eingeschätzten Servicequalität stehen. Dieses gilt auch für Ihre Reiseleitung, die Sie während Ihrer Reise betreut, Ihr Fahrzeug führt und Sie auf Ihren Wanderungen begleitet.

Folgend einige Preisbeispiele (diese sind Orientierungswerte, da die Preise teilweise von der Personenzahl abhängig sind):

Rafting in Revelstoke (ca. 4 h)	\$160.00
Gondel in Revelstoke oder Whistler	\$90.00
Revelstoke Sommerrodelbahn	\$25.00

Mountain Bike Miete Whistler (3 h) \$60.00

11. Sprache

Offizielle Landessprachen in Kanada sind Englisch und Französisch. Viele Informationen sind zweisprachig gehalten. Daneben gibt es mehrere Indianer- und Inuitsprachen. Umgangssprache in British Columbia und Alberta ist Englisch.

12. Strom

Die Stromspannung beträgt 110 Volt Wechselstrom. Achten Sie darauf, bei Ihren elektronischen Geräten die richtige Spannung einzustellen. Sie benötigen einen Adapter für „amerikanische Steckdosen“, den Sie am besten schon von zu Hause mitnehmen. Den passenden Reiseadapter für Ihre gebuchte Fernreise finden Sie hier: www.marcopolo.de/adapter.

Während der Zeltübernachtungen bestehen nur eingeschränkte Möglichkeiten, Akkus aufzuladen. Teilweise können Akkus in den sanitären Gemeinschaftseinrichtungen aufgeladen werden. Oftmals besucht man ein Restaurant o. ä.; gegen ein kleines Trinkgeld kann man sein Ladegerät zum Aufladen abgeben. Da die Stromversorgung bei Campingtouren allerdings nicht durchgängig garantiert werden kann, empfehlen wir die Mitnahme von Reserve-Akkus.

13. Transport

Als Transportmittel dient ein Minibus (Van), der von Ihrem Reiseleiter gefahren wird. Bitte beachten Sie, dass in den USA und Kanada Kopfstützen in Kleinbussen nicht vorgeschrieben sind; aus diesem Grund sind sie nicht damit ausgestattet. Die Vans sind im Interesse aller Mitreisenden Nichtraucherbusse – es werden aber genügend Pausen während der Fahrt eingelegt. Bitte beschränken Sie Ihr Gepäck in Ihrem eigenen Interesse auf 1 Stück mit max. 20 kg plus 1 Handgepäckstück. Die Bequemlichkeit in den Minibussen ist ansonsten erheblich eingeschränkt. Das Gepäck wird auf dem Dach des Vans oder in einem Anhänger transportiert, das Auf- und Abladen wird unter Mitwirkung aller Teilnehmer mit Hilfe Ihres Reiseleiters gemeinsam vorgenommen.

14. Unterbringung

Die Hotelübernachtungen erfolgen in Mittelklassehotels. Die Zeltübernachtungen erfolgen in 2-Personen-Doppeldachzelten. Unsere Zelte, die sich leicht auf- und abbauen lassen, werden von Ihnen selbst aufgestellt, wobei Ihnen Ihr Reisebegleiter behilflich ist. Er gibt Ihnen Tipps, wie Sie Ihr Zelt so aufstellen, dass es auch Wind und Regen standhält und sie vermeiden können, dass Wasser in Ihr Zelt gelangt. Die Zelte bieten Platz für zwei Personen und das persönliche Gepäck. Die Campingplätze verfügen über sanitäre Gemeinschaftseinrichtungen. Teilweise und je nach Größe eines Campingplatzes läuft man ein paar hundert Meter zu den Waschräumen.

Im Backcountry übernachteten Sie zwei Mal in der kanadischen Wildnis in einfachen Zelthütten (Mehrbettunterkunft).

Auf der Gästeranch an den Tagen 8 und 11 (auf der Ranch) ist nicht gewährleistet, dass alle Betten dieselbe Größe haben. Teilweise gibt es in einem Zimmer ein breites und ein schmaleres Bett. Hier ist – insbesondere bei Buchung eines halben Doppelzimmers – Kompromissbereitschaft erforderlich.

Eine vorläufige Liste der Unterkünfte finden Sie auf der Reiseseite im Internet; mit Ihren Reiseunterlagen ca. 2-3 Wochen vor Abreise erhalten Sie dann die endgültige Liste. Es kann jederzeit zu kurzfristigen Änderungen kommen. Alle Angaben ohne Gewähr.

15. Verpflegung

Falls bei Ihrer Reise Mahlzeiten inkludiert sind, ist die Anzahl der Mahlzeiten unter dem Punkt „Eingeschlossene Leistungen“ in der Ausschreibung definiert. Im Reiseverlauf finden Sie am Ende einer Tagesbeschreibung die jeweiligen Abkürzungen zur besseren Übersicht (F = Frühstück, M = Mittagessen oder Picknicklunch lt. Ausschreibung, A = Abendessen). Das Abendessen an Tagen mit Hotelübernachtung nimmt die Gruppe i.d.R. häufig gemeinsam in einem Restaurant ein.

16. Versicherungen

Eine Absicherung für Stornokosten vor Beginn der Reise oder Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs, sowie einen

verlässlichen Reisekrankenschutz empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner der ERV, bieten wir verschiedene Tarife an. Alle umfassen auch **die Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte Ihr Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden.

Informationen finden Sie unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufen Sie uns an.

Die Versicherung ist direkt bei Buchung, spätestens aber 14 Tage nach Zugang der ersten Bestätigung abzuschließen. Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss spätestens am darauf folgenden dritten Werktag möglich.

17. Zeit

In Kanada gibt es durch die enorme Ost-West-Ausdehnung mehrere Zeitzonen. Im Bundesstaat Alberta gilt die Mountain Standard Time. Der Zeitunterschied zur Mitteleuropäischen Zeit beträgt minus 8 Stunden. In British Columbia ist der Zeitunterschied minus 9 Stunden, es gilt die Pacific Time.

Stand: April 2019

Alle Angaben ohne Gewähr



Bilder: © Ralph Frank / WWF

Gemeinsam nachhaltig handeln.



WWF: Als strategischer Partner des WWF Deutschland arbeitet Wikinger Reisen gemeinsam mit der Naturschutzorganisation an Konzepten für nachhaltigeres Reisen. Im Urlaub Natur erleben und dabei die Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich halten – das ist unser erklärtes Ziel. Der WWF hat mit Wikinger Reisen Nachhaltigkeitsziele vereinbart, die derzeit sukzessive umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Partnerschaft werden auch Reisen in einzelne WWF-Projektgebiete angeboten.



TourCert: Die unabhängige Zertifizierungsgesellschaft für Nachhaltigkeit im Tourismus hat Wikinger Reisen 2013 das CSR-Siegel verliehen. 2015 erfolgte die erfolgreiche Rezertifizierung. CSR steht für Corporate Social Responsibility und umschreibt die soziale sowie ökologische Verantwortung von Unternehmen.



Die Ofenmacher: Offene Feuer in Wohnhäusern sind in Entwicklungsländern die am häufigsten genutzte Kochmöglichkeit. Als Alternative hierzu errichten „Die Ofenmacher“ einfache Lehm Öfen mit Rauchabzug. Wikinger Reisen fördert dieses Projekt mit Spenden für den Bau von jährlich 2.500 Öfen. Außerdem erhalten unsere Gäste über den Klimafußabdruck, der für jede Reise im Internet zu finden ist, die Möglichkeit, durch eine freiwillige Spende für den Bau von Öfen den Kohlendioxid-Ausstoß ihres Fluges zu kompensieren.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikinger Reisen

Georg Kraus Stiftung: 20 % der Unternehmensanteile gehören der gemeinnützigen Georg Kraus Stiftung, die weltweit Projekte der Entwicklungszusammenarbeit fördert. Somit kommen 20 % der Wikinger-Erlöse automatisch Menschen in der sogenannten Dritten Welt zugute. Die Stiftung unterstützt meist kleinere Initiativen, die vertrauensvoll und gemeinnützig sind. Jede private Spende kommt zu 100 % an.